

## Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Machen Sie sich ein Bild von den geplanten Veränderungen im Bereich West und geben Sie uns Ihr Feedback.

Wir laden Sie ein, sich vom 15. August bis zum 4. September 2022 auf [www.meinungfuer.koeln/owa-west](http://www.meinungfuer.koeln/owa-west) die Pläne anzuschauen und Ihre Kommentare einzureichen.

Ihre Hinweise können Sie uns gern auch telefonisch auf unserem Anrufbeantworter unter der Nummer **0221-66 94 05 18** mitteilen.

Im Anschluss prüfen wir, ob Ihre Hinweise im weiteren Planungsprozess berücksichtigt werden können. Ihre Rückmeldungen beantworten wir in einem Fragen-Antworten-Katalog auf [www.meinungfuer.koeln](http://www.meinungfuer.koeln).

**MEINUNG FÜR KÖLN**  
Beteiligung für alle.

## Geplante Veränderungen im Bereich West

Die Planungen der Ost-West-Achse sind von der Haltestelle Weiden West bis zur Universitätsstraße am weitesten fortgeschritten. Hier können die Bauarbeiten aus heutiger Sicht Mitte 2027 beginnen, abhängig von der Dauer der Genehmigungsverfahren und der Förderzusage für die Gesamtmaßnahme.

### Planungen Bereich West:

- Verlängern aller Bahnsteige von der Endhaltestelle Weiden West bis Haltestelle Universitätsstraße
- Anpassen der Wendeanlagen an die längeren Züge, zudem wird die Haltestelle Junkersdorf leicht verschoben
- Verlegen der aktuellen Wendeanlage am Eisenbahnring in den Bereich West

Alle Informationen zum Ausbau der Ost-West-Achse erhalten Sie auf der Webseite der Stadt Köln: [www.stadt-koeln.de/ost-west-achse](http://www.stadt-koeln.de/ost-west-achse)



**Stadt Köln**

Die Oberbürgermeisterin

Amt für Straßen und Radwegebau  
Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau  
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kölner Verkehrs-Betriebe AG

Gestaltung: Lots\* GmbH



Stand: August 2022



**Stadt Köln** **KVB**

## Ausbau der Ost-West-Achse

Planungen Bereich West

Haltestelle  
Alter Militärring

1  
Weiden West

Weiden West



Ihre Meinung ist gefragt auf

[www.meinungfuer.koeln/owa-west](http://www.meinungfuer.koeln/owa-west)



**MEINUNG FÜR KÖLN**  
Beteiligung für alle.

## Warum wird die Ost-West-Achse ausgebaut?

Köln wächst. Deshalb müssen wir den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) ausbauen. Mit einem leistungsstarken Angebot bewegen wir die Menschen dazu, auf Busse und Bahnen umzusteigen. Dies ist ein wesentlicher Beitrag zur angestrebten Klimaneutralität.



Dafür bauen die Stadt Köln und die Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) die vorhandenen Kapazitäten aus, denn schon heute bieten die Bahnen auf einigen Strecken nicht genügend Platz für mehr Fahrgäste. Das gilt auch für die Linie 1 auf der Ost-West-Achse zwischen Weiden-West und Bensberg. In der Innenstadt teilt sie ihre Gleise mit den Stadtbahnlinien 7 und 9, sodass eine Takterhöhung nicht möglich ist.

Deshalb sollen künftig längere Züge eingesetzt werden. Diese sind 90 statt 60 Meter lang und können rund 50 Prozent mehr Fahrgäste aufnehmen.



**Das bedeutet: Fast alle Haltestellen der Linie 1 müssen umgebaut, die Bahnsteige verlängert werden. Zugleich bietet das Projekt große Chancen, den öffentlichen Raum aufzuwerten und Köln noch lebenswerter zu machen.**



## Haltestelle Alter Militärring



### Ziele des Ausbaus

#### Für den ÖPNV



- Verlängern der Bahnsteige für die neuen 90 Meter langen Züge
- Möglichst sichere Gleisquerungen durch Z-Überwege (dabei blicken Passant\*innen beim Queren jeweils auf die entgegenkommende Bahn)

#### Für alle Verkehrsteilnehmenden



- Weiterhin barrierefreie und sichere Zugänge zu den Bahnsteigen
- Sichere Fuß- und Radwege entlang der Haltestelle

#### Für Stadt und Umwelt

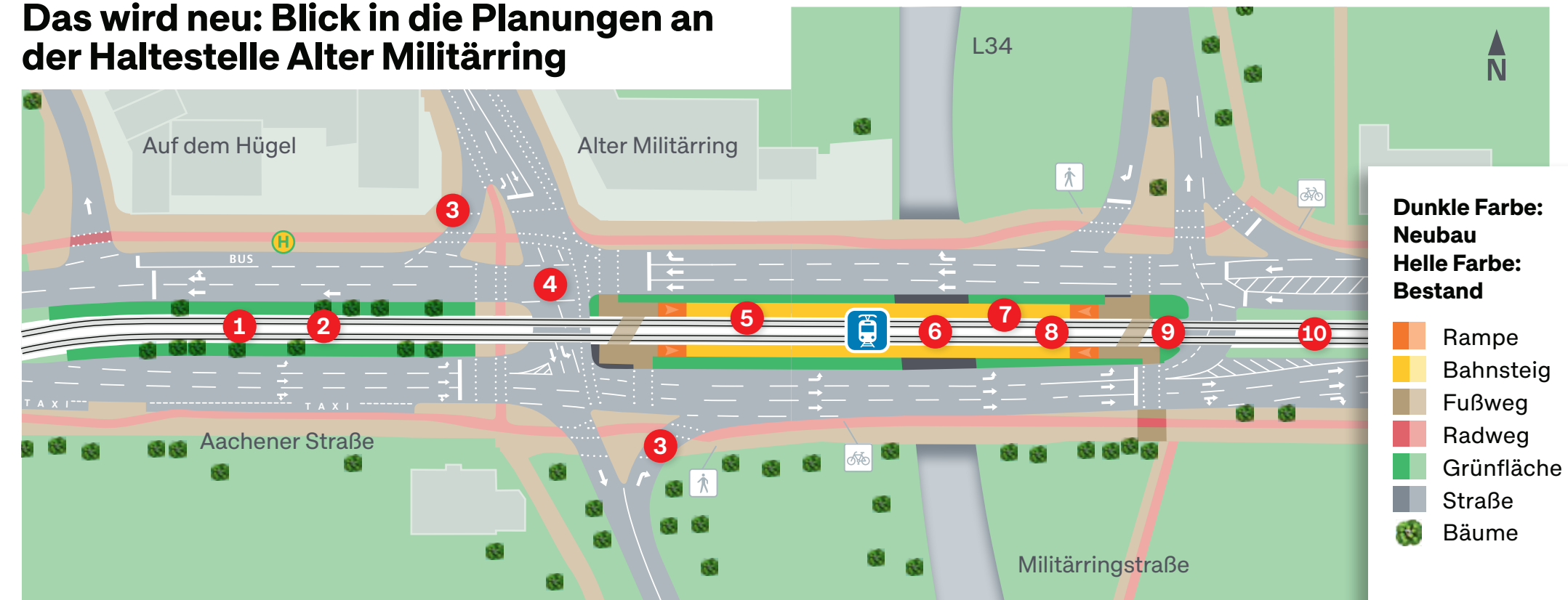


- Mehr Grünflächen
- Erhalt der Bäume



Die Haltestelle Alter Militärring befindet sich im Stadtteil Braunsfeld. Sie liegt westlich der Straße Alter Militärring auf der Aachener Straße.

## Das wird neu: Blick in die Planungen an der Haltestelle Alter Militärring



**1.** Die jetzigen zwei Bahnsteige inkl. des westlichen Überwegs fallen weg. Hier reicht der Platz nicht aus, um die Bahnsteige für die 90 Meter langen Züge zu verlängern.

**2.** Der weitere Planungsprozess zeigt, ob die zwölf Bäume, die in die wegfallenden zwei Bahnsteige integriert sind, erhalten bleiben können.

**3.** Erhöhen der Sicherheit durch Signalisierung mit Ampeln an den freilaufenden Rechtsabbiegern

**4.** Verbesserte Abbiegemöglichkeiten für Radfahrende an der Kreuzung Aachener Straße / Alter Militärring werden im weiteren Verlauf geprüft.

**5.** Neubau von zwei breiteren Seitenbahnsteigen zwischen der Kreuzung der Aachener Straße / Alter Militärring und der Auf- und Abfahrt zur Militärringstraße

**6.** Verbessern der Barrierefreiheit durch Einbauen von Bodenleitelementen an beiden Bahnsteigen nach aktuellen Standards

**7.** Bessere Lichtgestaltung durch Ausstattung aller Bahnsteige mit neuen LED-Leuchten

**8.** Vorhandener Gleiswechsel wird östlich der Haltestelle neu hergestellt

**9.** Berücksichtigung des geplanten Linksabbiegers zur Militärringstraße aus einer vorhergehenden städtischen Planung

**10.** Zurzeit wird geprüft, ob der Gleisabschnitt von der Kreuzung Universitätsstraße bis zur Haltestelle Alter Militärring als Rasengleis ausgebaut werden kann.

#### Was bestehen bleibt:

- Die Lage der Haltestelle
- Die Lage der Gleise